

| | Interviewee1 | Interviewee2 | Interviewee3 | Interviewee4 |
|---|--|---|---|---|
| Alter | 09.03.99 (25) | 29 | 26 | 33 |
| Geschlecht | Männlich | Männlich | Männlich | Weiblich |
| Beruf | Student | WiMa Consultant Geschäftsführer | WiMa | Geschäftsführerin |
| Herkunft | Deutschland | Osten Deutschland | Deutschland | Deutschland |
| Welche Lernmedien präferierst du? | Mix, im SAP Kontext – Video ist zum gucken hilfreich, aber weil nicht geredet wird, ist Text besser, kommt drauf an. | <ul style="list-style-type: none"> - Privat: lesen, eher Zusammenfassungen für Überblick und les dann nochmal einzelne Sachen nach, - Manchmal Shortclips (Youtube o.ä.) - Online Learning Kurse für bestimmte Skills (Systemtechnische Skills). | Online | Unterlagen auch ausgedruckt um Notizen zu machen, und so schnell Kapitel und stellen wiederfinden, digital immer schwierig, Zusammenfassung (Papier und Stift bzw. Ipad und Apple Pen(. Wenn etwas unklar ist, dann im Internet gesucht, Erklärvideos etc. waren hilfreich aber hauptsächlich Unterlagen vor ihr. Post It´s. |
| Wie ist deine Einstellung zum E-Learning? | Positiv, aber man kann´s falsch machen. Wenn´s nur Präsenzlernen macht nur online, und die Vorteile nicht nutzt bringt es nichts. Wenn man die Tools nutzt, ist es besser, wenn es zeitlich versetztes Lernen erlaubt. | Positiv. Häufig fehlt aber soziale Komponente, liegt aber ggf. am Charakter, aber eigentlich sehr attraktiv, da zeitlich sehr unabhängig. Also Sehr positiv. | Finde ich gut, sollte man mehr machen. Besser als herkömmlich. | Relativ offen, Anfang Corona Online-Kurse, haben gut gefallen, gute Strukturierung und gut aufbereitet. |
| Was verstehst du unter E-Learning? | Nicht einfach nur 1:1 eine Klassenstunde online umzusetzen. Das wäre nur der Wechsel des Mediums. | IT Unterstützte Lerneinheiten die, unabhängig von einer Örtlichkeit stattfinden. WICHTIG: Nicht | Mehr oder weniger das selbstständige, individuelle Lernen zu Zeitpunkten die mir persönlich passen ohne | Dass man, online zu jeder zeit und auch an jedem Ort wenn man Internet Zugang hat lernen kann, die Inhalte |

| | | | | |
|---|--|---|---|---|
| | E-Learning ist eher die Tools nutzen, Interaktivität, Foren, Quizze, verschiedene Medien, zeitliche Versetztheit damit man in seinem eigenen Tempo arbeiten kann. | physisch in einem Raum sitzend, sondern remote. Unterschiedliche Formen, Texte, Videos, Aufgaben, etc. | strikte Vorgabe außer den äußeren Rahmen über digitale Medien. | sollten aufeinander aufbauen, wie beim normalen Lernen auch, aber ich bin flexibler in der Gestaltung wann und wie ich lernen möchte. |
| Hast du bereits E-Learning Kurse besucht? | Udemy → AWS, an der Uni, da gab 's dann verschiedene Qualität an Kursen bei den Vorlesungen. | Ja | Ja mehrfach, während der Uni (Z.B; It Projektmanagement bei Ahlemann(), Udemy, Coursera, ERP4Students, WLIB | Programmieren mit R, SAP, Kurse, Informatik und IT Skills, |
| Konntest du bereits beruflich SAP nutzen? Wenn ja in welchem Ausmaß? | In der freien „Wildbahn bisher noch nicht“ Aber die Kenntnisse in SAP helfen, bei anderen Software die nicht so selbsterklärend sind diese zu verstehen. Prozesse verstehen hilft auch. Im Zug von AWS SAP Aufsetzen, aber inhaltlich nichts. | Kein Key User für spezielle SAP Komponente, aber sehr viel genutzt, Erstimplementierung gemacht, sehr erfahren im Prozessualen Design, Fiori und GUI sind bekannt, die Module aus der Cloud sind bekannt, kein Key User für Stammdaten. | So richtig beruflich noch nicht, einmal auf einer SAP Konferenz, war schon hilfreich wenn man SAP schonmal gesehen hat, für die grobe Orientierung war gut, aber nicht direkt beruflich relevant. | In Werkstudenten Zeit im Mittelständischen Unternehmen, im Controlling Bereich, erster Anknüpfungspunkt nach dem ersten SAP Kurs, an der Uni gab es auch SAP insbes. Für Reiseanträge und Co Umfang eher gering. Jain – für mich hat es schon was gebracht, weil ich so ein bisschen die Oberfläche kannte und wusste wo ich klicken muss. Die Oberfläche war allerdings eine andere als das wie ich es gelernt habe. |

| | | | | Das meiste im Doing gelernt. |
|---|---|---|--|--|
| Wie ist dein genereller Eindruck von SAP? | <p>Interface Technisch ist es eine Katastrophe, alleine mit dem Sichern, Posten und Speichern button. Warum das anders heißt obwohl es für den Nutzer das gleiche macht, wieso Prozesse was anders machen, obwohl sie gleich sind.</p> <p>Fiori hat es acuh nicht besser gemacht.</p> <p>Es ist nicht einsteigerfreundlich, man kann es sich aber irgendwie anlernen.</p> | <p>Mit den neuen Fiori Oberflächen ist man immer noch 10 Jahre zurück zum ganz modernen Design, hängt auch von den Kunden ab, bei den kleineren UN ist der Einstieg attraktiver im Vergleich zum R3, R3 häufig auch besonders unattraktiv, Sehr überladen zu sehr um zzu verstehen, was passiert.</p> <p>Transaktion kann prozessual nicht nachvollzogen werden. „Mach ich was kaputt“ → ist ein Problem.</p> <p>Durch die Fiori Kacheln ist es etwas besser geworden, da man mehr funktional abtrennt, weil man mehr abtrennt. Eigentlich könnte man viel mehr aufsplitten.</p> <p>Henne Ei Problem -> man möchte viel zu viel mit dem PSystem machen, aber man möchte nicht so viel suchen.</p> <p>Potenziale nicht voll ausgeschöpft.</p> | <p>Früher (GUI) Schlechter Eindruck, erinnert an Windows 97 vom Design man musste Transaktionscodes auswendig kennen, sehr komplex, unintuitiv, nicht benutzerfreundlih,</p> <p>etwas freundlicher aber man merkt dass das immer noch die Transaktionscodes sind die dahinter stecken, deutlih benutzerfreundlicher aber immer noch nicht optimal.</p> | <p>Ich glaube SAP kann sehr hilfreich sein, wenn man weiß wie man es verwenden muss. Manchmal ist es nicht immer ganz logisch was man tut. Benutzerfreundlichkeit manchmal schwierig wenn man weiß was zu tun ist kann man sich ganz gut durchklicken.</p> |

| | | | | |
|---|---|---|--|--|
| | | Altmodisch, Intransparent, | | |
| Konntest du bereits andere Enterprise Systeme nutzen? | Nein | Ja, ein selbstgeabutes Unternehmens System Microsoft. Zoho Systeme waren meist Eigenentwicklungen. | Es gab mal einen Salesforce Workshop. Aber auch nur im kurzen Woirkshop, man kennt gängige Konkurrenten wie Oracle aber bvenutzt noch nie, aus beruflichen Gründen eher SAP. | Nein. (Kopfschütteln). |
| Du hast im Vorfeld deiner Teilnahme bei WLIB bereits an einem anderen Programm teilgenommen und den TS410 Kurs absolviert. Welches war das? | ES4 Students Im Rahmen des Auslandssemesters als Präsenztraining, hier wurden aber nicht so viele Prozesse betrachtet. | ERP4Students SAP Kursunterlagen ES4Students WeLearninBits | ERP4Studens (TS410, ABAP für Beginner, ABAP für Fortgeschrittene, CRM) WLIB | ERP4Students in 20112012 |
| Vergleich | Das man Videos hat gibt einem einen deutlich schnelleren und einfacheren Einstieg, dadurch das die Kapitel kleiner aufgeteilt sind in Häppchen kann man sich besser zurechtfinden und | Alle Unterlagen einmal zur Verfügung, man konnte gut suchen wenn es schwierigh wird, lange klickanleitungen, man möchte sich von Übung zu Übung handeln SAP Kurse: nur die Lernunterlagen erhalten, klennt aber die Kurse auch (Frontunterricht). Ist nicht unbedingt verkehrt | ERP4: Hauptvorteil, erprobt, machen jedes Semester 1000 Studierende weltweit, viele Erfolgsstories, auch der 247Support, das war der Hauptgrund warum ich das gemacht hab, der Taymaz Khatami hat innerhalb von 3 oder 4Stunden geantwortet, sich durchquälen duirch kilometerlange pdf dateien, hat mehr als ausgereicht um | 1. ERP4Students, PDF, diese ausgedruckt, Unterlagen waren gut aufbereitet, konnte man gut folgen, da waren Screenshoits mit drin, manb musste sich online bei SAP anmelden und konnte damit die Übungen machen, eine Fallstudie, Inhalte |

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | <p>durcharbeiten. Granularerer Fortschrittsanzeige</p> | <p>– ist dann immer sehr verbindlich, man hat da keine Flexibilität, man hat vorne aber jemanden Stehen, der jederzeit einen unterstützen kann, aber nach 8 studnen versteht man da ggf. nicht mehr die theorie. Aufs Ziel gerichtet die Prüfung zu bestehen, ist das gute vorbereitung, für die usage, eher nicht sop War bei ES4Students ähnlich, aber mehr Inhalte, aber durch Online Medium und Testfragen sichergestellt, dass theoretische Inhalte gelernt wurde, zusätzlich Eindruck um welche Inhalte es geht. Da hatte man bei ERP4Students das problem dass nur die letzten 5 Seiten übungsfragen waren, die z.T. aber nicht aktuell war. Verbesserung im Vergleich zu ERP4 ist nur partiell gelungen, verbesserungen möglich, hohes Support</p> | <p>sich auf die Prüfung vorzubereiten,</p> <p>WLIB: weniger Info Dichte, aber komprimiert und einfacher, WLIB ist einfacher zu lernen, kommt man schneller durch, durch die Video unterstützung, Nachteil: Informationsdichte. Bei ERP4Students hat man locker bestanden, bei WLIB kann noch nicht einschätzen</p> | <p>haben aufeinander aufgebaut. Musste öfter dem Support Schreiben, wenn sie nicht weitergekommen ist, schnelle Antwort vm Support, sodass es im Lernen nicht behindert hat</p> <p>2. Keine PDF, Inhalte sind online aufbereitet in kurzen Häppchen, sodass m an sich Zeit gut einteilen kann, hat eher was von ihrem Verständnis von E-Learning, Bessere Möglichkeit der Einteilung, Videos helfen super bei der Bearbeitung der Fallstudien, das Verständnis ist ein besseres: Nachteil: man hat nchts inder Hand was für mein Lernen hilfreich wären.</p> |
|--|--|--|--|--|

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | | <p>aufkommen, saubere thematische Übergänge</p> <p>Prüfungsvorbereitung kann nicht bewertet werden, Format ist gut, Videos sind sehr attraktiv, Lesen und hören ist von Vorteil, Nicht gut: nur Hintergrund Musik, Optisches Design deutlih ansprechender, moderner und intuitiver, anleitungen und co werden so deutlih besser dargestellt werden, aber fraglich ob der Lerneffekt gleich hoch.</p> | | |
| <p>Wie würdest du den Webauftritt dieses Anbieters bewerten (sofern zutreffend?)</p> | <p>Hat den Eindruck verdrängt. Ist über einen Flyer in Einführung in BWL Vorlesung drauf gekommen.</p> | | <p>Bei ERP4 Students, ist Webauftritt gelungen, Logo der Uni ist direkt zu sehen, das weckt vertrauen, Möglichkeit der Anrechnung, Struktur,</p> <p>Bei WLIB, die Webseit Performance ist negativ zu bewerten, Übersichtlichkeit ist gleich gut.</p> | |

| | | | | |
|---|--|--|--|---|
| Wie würdest du die Lernplattform dieses Anbieters bewerten (Sofern zutreffend?) | <ul style="list-style-type: none"> - Moodle, - Eigentlich nur Dokumente, ohne Videos, aber es gab Quizze damit man in jedem Kapitel weiter kam. Es gab eine Option zwischen Desktop und Fiori Interface. Fiori wurde gewählt - Jetzt in der Retrospektive würde die Plattform schlecht bewertet werden, damals eher okay. - Es ist das mindesteste, was es unterscheidet zu „man bekommt einfach ein Buch“ | | <ul style="list-style-type: none"> - Bei ERP4Students im Moodle Kurs, und SAP Software musste installiert werden, - WLIB hat moderneres Moodle, design technisch, grün hab ich erledigt, rot muss ich noch freischalten. - Bei ERP4Students unübersichtlicher - Umständliches Runterladen des SAP Systems. <p>Ansosnsten Vergleichbar.</p> | |
| Was war deine Motivation dafür den TS410 Kurs zu machen? | <ul style="list-style-type: none"> - Weil günstig, - Als WI-ler sind ERP Kenntnisse Bread-and Butter, - Wenn so viel über ERP Systeme geredet wird in der WI will man es auch mal gesehen | Erhofft dass das komplexe Thema SAP dadurch transparent wird, Universität Job getrieben. Wichtig: kleine Skills lernen, wie kann ich transaktioonen nutzen, customizing etc. das hat aber nicht geklappt. Erster Einblick aber Verständnis war nicht da. | Anrechenbarkeit im Bachelor. Man macht waswas einen interessiert. Es hat einen suggeriert dass man einen Wettbewerbsvorteil bei Bewerbungen hat., | In Lehrveranstaltung drauf hingewiesen, Anrechenbarkeit im Studium, |

| | | | | |
|---|--|--|--|---|
| | haben. → Ist langweiliger als dargestellt. | Erwartungshaltung: Prozessuales Verständnis und technische Skills. Überblicks kurs um Einblick zu erlangen. | Deutlich günstiger als wenn man es später macht. | |
| Denkst du, dass es dir persönliche Vorteile gebracht hat? | Ja – mehr zu reden für den Job an der Uni, es ist einfacher in dem Job zu arbeiten (Tutor für WLIB) Motorisch die Sachen schon innehat wo welcher Button ist, man kennt die Probleme z.T. schon | Auf jeden Fall. In bewerbungsunterlagen sind zwar kein Must Have aber Nice to have, es wird nicht erwartet, dass man experte ist, etc. in Bewerbungsverfahren ist das hilfreich, wenn man nicht bei Null anfängt. Im privaten bereich hat es gar nichts gebracht,. Karrieretechnisch nur im ersten Eindruck, starker Eindruck weil SAP Beratung. | Persönlich ja: wollte ursprünglihc mal Richtung SAP Consulting gehen, aber mir wurde durch die Kurse bewusst, dass das dch nicht meien Domäne ist, wel es sich mit dem älteren System als sehr komplex und umständlich dargestellt hat. Man hatte das Gefühl man durchdringt das nicht. | Sich mit den Prozessen im Unternehmen beschäftigen, Inhaltlich voranzukommen, Inhalte aus dem Studium konkret umgesetzt, aber ich hab mich nicht dadurch nciht krass verändert oder weiterentwickelt. |
| Denkst du, dass dir die Teilnahme berufliche Vorteile gebracht hat? | Für Bewerbungen immer gut, und weils weitverbreitet ist klingt das immer gut. Und man fängt nicht bei Null an, wenn man das nachweisen kann mit einem Zertifikat hat man einen Wettbewerbsvorteil | s.O. | Kann ich noch nicht beurteilen. Es hätte mcih bestimmt weiter gebracht, wenn ich in die Domäne gegangen wäre. | Ja für denb Werkstudentenjob |

| | | | | |
|--|---|---|---|--|
| Mit welchen Medien war der Kurs, den du besucht hast präsentiert? | PDF Dokumente Und Quizze zur Wiederholung | ERP4Students: PDF Dokumente, Mails, Zu Mails zu den Fehlern kommuniziert, SAP: Präsenzs Schulung, PDF Powerpoint Präsentationen ES4Students: Moodle, Quizze, PDFs WLIB: Videos, Quiizze, PDF, Präsentationen irgendwie waren in Moodle eingebettet. | ERP4: Skripte aufgeteilt in die einzelnen Teilprozesse, als PDF, ganz am Ende eine PDF Sammlung mit MC Fragen als Vorbereitung zur SAP Prüfung WLIB: videogestützt, deutlich strukturiert, die vorleistung das zu strukturieren wurde einem abgenommen. | PDF Video, Multimedia |
| Was hat dir an dieser Art der Präsentation gefallen bzw. nicht gefallen? | Zu Gefallen fällt ihm nichts ein, was nicht heißt dass das grundsätzlich schlecht ist. Nicht gefallen: man muss sich mit dem Dokumentenmanagement rumschlagen, Fortschritt ist schwieriger zu tracken, im Moodle eingeteilt ist es besser als ein Haufen Zettel und wo man die ablegt. Bookmarkj ist zwar ne Option aber nicht zufriedenstellend. | Bei den Videos schwierig sich Inhalte nochmal anzusehen → orientierung in den Videos; Vorteil: mehr Konzentration auf die Inhalte, für Themen wie Modellerklärungen und Co gut. Schrifttexte: Zusammenhangslosigkeit der Texte – schwierig, bearbeitung der Fallstudien war nicht gut eingebettet in den Text, Videos: zu viele Informationen auf einmal, ohne Audio, Präsenzs Schulung schwer zu bewerten, ist vermutlich ein 50:50 teil Bei WLIB: Systemtechnisch besser unterwegs weil man | PDF Dateien: Eine Flut an Informationen die nicht gut strukturiert war und man sich selbst noch sinn schaffen musste. Man hat einen MC-Fragenkatalog mit Lösungsansätzen. WLIB strukturierung wurde schon vorgenommen, man musste nichts installieren, wichtigste Informationen in visueller Form-. | PDF Dateien, gut strukturiert, Lernmedium passend, man konnte sachen gut wiederfinden, Hinweise waren im Text Bei den Videos konnte man es besser nachvollziehen. War einfacher als in den PDFs – spricht andere Sinne anm wenn man das in den Erklärvideos hört, merkt man sich die Sachen ggf. besser. Ich höre die Sachen gerne erstmal bevor ich nochmal ins detail, Video: kann man sich immer wieder anschauen und muss |

| | | | | |
|--|--|---|--|---|
| | | mehr Führung erhält, inhaltlich schwer zu bewerten, weils an der Lernform liegt. | | nicht erstmal einen langen text. |
| Wie war der Kurs strukturiert? | Nach den SAP Prozessen geordnet, P2P, WHM, ...etc Ist schon logisch dass man das so aufbaut. | | | |
| Wurden praktische Übungen durchgeführt? | Ja das Fallstudien. Man hatte aber nur die Fallstudien keine Übungen. Jetzt in WLIB gibt es ja vorab kleinere Übungen, wo man langsam herangeführt wird und da ist man sofort in die 25 Seitige Fallstudie eingestiegen ohne irgendeine Vorbereitung außer lesen. | Ja | Ja | Ja. |
| Welcher Ansatz gefällt dir besser? | Mit den Übungen ist es besser, weil man die einzelnen Aspekte schonmal kennenlernt. Sind bei WLIB aktuell aber zu wenig, weil es in manchen Kapitel keine | Schwanken zwischen Präsenz und WLIB Remote Video Kurs Rückfragemöglichkeit und Diskussionspunkt, wenn ich einfach nur ein Zertifikatbestehen: WLIB, wenn | Insgesamt: WLIB weil das durch die Videos entspannter ist zu folgen, weil man die Informationen komprimierter bekommt, bei den Fallstudien wäre es besser | Heutzutage eher der Multimedia Ansatz von WLIB weil man da gucken kann was brauche ich grad, schaue ich mir die Videos oder Texte an, mach ich die Übungen oder Fallstudien, ist in WLIB auch |

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | gibt. Mehr wären wünschenswert. Der normale Student möchte ja keine mehrarbeit, die üBungen sind gute Idee und kann man ja auch überspringen. | ich was komplexes lernen möchte; dann eher Diskussion, was ich bei einem Präsenztermin mehr habe. | beides zu haben → textanleitung. | mit den Quizen. Bei ERP4 nur auf Papier → das ist interaktiv besser, man fühlt sich mehr angesprochen, Motivation wird eher angeregt weil die Kapitel nach und nach freigeschaltet werden. Und modernere Darstellung. |
| Mit welcher SAP Oberfläche wurde gearbeitet? | SAP Fiori und GUI In dem Präsenz Kurs wurde vorab gefragt, da wurde die erste Studie das gleiche in beiden Systemen gefragt, somit wurde schnell klar, dass keiner auf die Desktopoberfläche Bock hat. | Fiori, GUI, etc. | GUI und Fiori | GUI (Fiori gab es damals nicht) |
| Wie war deine Wahrnehmung der SAP Oberfläche im Laufe dieses Kurses? | Sieht aus wie eine durchschnittliche Bootstrap WebApp aber mit 20 Mal mehr Knöpfen als man denkt dass man sie braucht. Man fragt sich bei den Übungen ständig, wofür die anderen Felder sind. Die Felder und so alles einzustellen ist Customizing Customizing kostet geld, also lebt man eher damit als die Felder | In der Zeit wurden 16 Anfragen gestellt, weil nicht gut zurecht gefunden, sehr unübersichtliche Benutzeroberfläche, sah sehr Systemisch aus wie eine XP Oberfläche die Eingabefelder hab, sehr labil sehr leicht zerstörbar und gleichzeitig sehr mächtig-. Wie installationsfenster | Anfangs sehr altbacken man merkt das ist ein historisch gewachsenes System mit vielen Zukäufen das nicht optimiert ist, sehr unintuitiv, nachdem die aber fiori eingeführt haben, ist deutlich schöner intuitiver zu steuern. | GUI: fand ich damals schon nicht sehr modern, wenn man weiß wo die sachen sind hat man sie gefunden, Funktionaler Eindruck, man konnte damit arbeiten hat die Aufgaben erledigt bekommen. Fiori: Übersichtlicher dargestellt, teilweise muss man die Funktionen auch suchen. Beides erfüllt die |

| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | auszublenden. Wenn man das wüsste kann man damit leben, aber eigentlich wäre es besser wenn es reduziert wäre. | | | Aufgaben , könnte man aber benutzerfreundlicher gestalten. |
| Wie war deine Wahrnehmung der SAP Oberfläche nach diesem Kurs? | Hat sich nicht verändert. Egal wie viele Kurse man macht, da wird sich auch nichts dran ändern. Da muss SAP sich ändern. | <p>Ja im Rahmen des Aufbaus von ES4Students mehrfach den Kurs gemacht und im Laufe dessen ist System mehr zum Werkzeug geworden weniger zum Installationsfenster.</p> <p>Über Zeit einen besseren Eindruck erst erhalten. Es gibt aber auch Kunden, bei denen es extrem schlimm ist und dann erinnert man sich daran.</p> <p>Jetzt mit Fiori hat man eine Standardoberfläche geschaffen.</p> <p>Fiori Deutlich besser aber irgendwie immer noch kein gutes Handling vor allem eine Umstellung im Handling.</p> | Ja wenn man Fiori nutzt zeigt es einem dass man gar nicht alles wissen muss, sondern die Transaktionen in seinem Bereich kennen muss. Mittlerweile würde ich leuten eher empfehlen so einen Kurs zu machen, Wahrnehmung eher ins positiv. | <p>Ja am Anfang wurde man bei beiden wirklich erschlagen.</p> <p>Bei ERP4Students wurde darauf hingewiesen, dass man nur das machen soll, was im Skript steht, damit man nichts zerschießt. Da hat man nur durch die Fallstudien durchgeklickt und hat versucht nichts falsch zu machen → Angst, nach dem Kurs konnte man das besser einordnen</p> <p>Bei WLIB: man konnte sich da auch so ein bisschen durchklicken ohne dass man sich an die Anleitung hält, im Laufe des Kurses lernt man die verschiedenen Bereiche kennen und findet sich besser zurecht.</p> |

| | | | | |
|--|--|--|--|---|
| <p>Wie frustriert hast du dich während dieses Kurses gefühlt?</p> <p>Was waren die Gründe dafür?</p> | <p>Bei ES4Students .- sehr frustriert. Fehler wie falsche Nummer oder jemand hat das Fahrrad genutzt und man wusste nicht wie man weiter gemacht hat. Nach einiger Zeit kann man damit umgehen. Es ist ein Prozess der Abfindung. In Fiori kann man sich die Kacheln auch zurecht schieben. Es gibt auch ein Dark Theme was mir immer gut gefällt.</p> | <p>Weniger frustriert als peinlich berührt, viele Anfragen in einem Monat gestellt, das ist gefühlt eine Am Tga gewesen, dann stockt es. Man fragt sich ob man selbst das problem ist, das system, oder die Anleitung.</p> <p>Mittel Frustriert. Für ein Tool war ich sehr frustriert, für den Alltag mittelmäßig.</p> | <p>ERP4Students, erst noch nicht so frustriert, war gegen ende einfach nur noch ein Mchen müssen, einfach nur überfliegen, man möchte keine 1400 PDF seiten lesen, Skripte sind top on point</p> <p>WLIB: Erwartungsvoll reingestartet, qualitativ schlechter wegen kleinen Fehlern, kam schaffbar rüber. Stupide Anleitungen waren nicht da ist besser.</p> | <p>Kein Frustrationslevel, bei ERP4 musste ich dem Support schon einige Male schreiben, da gng einige Zeit verloren, hatte ich aber bei WLIB auch. Fast.</p> |
| <p>Wie gestresst warst du bei der Bearbeitung der praktischen Aufgaben in diesem Kurs?</p> | <p>Gestresst eigentlich gar nicht, weil man ja wusste das man da im eigenen Tempo dran arbeiten konnte.</p> | <p>Gar nicht gestresst. Kein Zeitdruck ich wusste das mir da jemand hilft, auch wenn es eine lange schriftliche Anleitung gibt,</p> | <p>Ja vor allem gegen Deadline Ende vermutlich wegen starker Prokrastiniert.</p> <p>Bei beiden Kursen ähnlich gestresst.</p> | <p>Nö, habe ich immer gerne gemacht. Kein Stressgefühl, vielleicht insgesamt für den Kurs, dass man endlich fertig werden muss aber nicht für die praktischen übunge.</p> |
| <p>Was hätte den Kurs bei diesem Anbieter besser gemacht?</p> | <ol style="list-style-type: none"> 1. ES4Students: in kleinere Häppchen aufteilen. Das hätte einen deutlichen Mehrwert gehabt. 2. Präsenz: das kann man nicht besser machen, als es nicht einfach nicht als Präsenz zu machen. | | | <ul style="list-style-type: none"> - Lernvideos - Die haben einen super support, aber die Videos und zeitgemäßere Gestaltung. |

| | | | | |
|--|--|---|--|--|
| | Gruppenarbeiten haben aufgehalten und Einzelarbeiten wären zuhause effektiver gewesen. | | | |
| Wie würdest du diesen Kurs insgesamt bewerten? | Annahme: Skala 1-10 Praxis 5 ES4Students 6 Weil die haben mri ja noch was beigebracht, aber der Weg hätte besser sein können. Wenn man weiß dass es besser geht, dann wünscht man sich das auch. | ERP4: 4 SAP: rauslassen ES4Students. 5 oder 6 WLIB: 7 einhalb, oder sogar auch 8 irgendwp → deutlich besser, a | ERP4: 6 Weil prüfung bestanden WLIB: 7,5 - 8 | ERP4: 6 WLIB: 8 |
| Würdest du erneut einen Kurs bei diesem Anbieter buchen? | Wenn es die einzige Option ist ja,ansonsten eher nicht. Wenn man aber weiß dass es was anderes gibt und Udemy oder so, würde man eher einen Udemy Kurs machen, oder es scih sehr sehr sehr überlegen, ob man den Kurs nochmal so macht. | Bei WLIB ja bei den anderen nicht. | Kommt auf das angebot an – wenn beide Anbieter einen Kurs haben der mich interessiert, eher bei WLIB buchen (Datasphere) | Aufgrund meiner positiven Erfahrung würde ich bei beiden einen Kurs buchen, wenn ein interessantes Themas dabei wären, aufgrund der besseren Aufbereitung würde ichg WLIB bevorzugen |
| Würdest du erneut einen Kurs für Enterprise Systems wie SAP in diesem Format besuchen? | Eigentlich nicht. Nicht nur wegen der Präsentationsform, aber auch weil ich es jetzt nicht vorhabe mich noch mehr auf ERP zu fokussieren. | | ERP4: Ja → Wenns den nicht in besserer Form woanders gibt WLIB: Ja | |

| | | | | |
|---|--|--|--|--|
| | | | WLIB ist auch deutlich besser vereinbar mit ArbeitStudium. Wichtigste Infos kompensiert. | |
| Warum hast du den selben Kurs erneut bei WLIB gemacht? | Im Rahmen der Studie. Weil ich es zwei mal gemacht hab, fraglich. War eher eine Auffrischung. Für Geld hätte ich es nicht nochmal gemacht. | | Hilf sich bei den Weiterentwicklungen des Systems auf dem aktuellen Stand zu bleiben. | Der alte Kurs ist 11 - 12 Jahre her, seitdem hat sich viel getan, wollte sehen, was hat sich da geändert, Inhalte sind tatsächlich überarbeitet, Teil der Aufgabe an der Uni, weiterentwicklung und verbesserung des Kurses. |
| Wie würdest du den Webauftritt von WLIB bewerten? | Mit Social Media Postings etc. wird sehr viel gemacht, ggf. etwas vorgefärbt. Aber für einen Aussenstehenden ist das ein ausführlicher und professioneller auftritt. | | | |
| Wie würdest du die eLearning Plattform von WLIB bewerten? | Mehr features der Plattform werden genutzt, also besser. Man könnte einen Kursabschluss besser wählen, Kleinigkeiten die angepasst werden müssten. | | | |
| Wie würdest du den Kurs bei WLIB insgesamt bewerten. | Ich schwebe zwischen einer 8 und einer 9 von 10 eher eine 8 von 10. | | | |
| Was würde den Kurs bei WLIB besser machen? | Step by Step Tutorials. Kleinigkeiten ausmerzen, In videos die Nummern | | - Fehler müssten in den Übungen behoben werden, | - Wenns noch interaktiver wäre. |

| | | | | |
|--|--|--|---|---|
| | <p>anpassen, Intros sind zu lang. Text lieber ausgliedern. Dann ist das Video auch kürzer. Voice Over hinzufügen.</p> | | <p>damit es auch für totale Anfänger erklärt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Intrinsisch Motivierte Support Leute die das professionell machen. Jemand der Kompetent so schnell wie möglicih antwortet - Die neusten und die interessantesten Module anbieten. - Datasphere!!! | <ul style="list-style-type: none"> - Dass man auf sich zugeschnitten Inhalte bekommt → lerntypen spezifisch, sodass man mehrere Auswahlmöglichkeiten hat - Vorwissen abfragen, individueller andere Einstiegspunkte. - Mehr in die Community einbeziehen, Konktakt zu anderen bekommen, Auszutauschen. |
| <p>Welche Anforderungen hättest du an so ein Training?</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Zu jedem Abschnitt wo es inhaltlich um SAP Geht einen kleinen Fragenblock machen. - Webseite von NextJS <p>Da gibt es zu jedem Kapitel eine einleitende Frage, die einem nochmal abholt. Und Voice Over</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Am Anfang eine Einführung mit Person im Raum um die mini-softwareskills durchzugehen, wo stehen die Codes, etc. pp. Wo finde ich die Belege, was ist, wenn ich einen Beleg nicht gespeichert habe, wie kann ich selber prüfen, ob ich es richtig gemacht habe, - Kurs durchführen, - Zu ausgewählten Themen, mini Lerntermine die in | <ul style="list-style-type: none"> - Vor Ort würde ich das nicht haben wollen, wenn dann nur sehr geringe Teile, da merkt man deutlicihe Alters Wissensunterschiede im system: schwächere halten auf, - Wann ich will von wo aus ich will cloud basiert durchführen kann mit utem support und guter Struktur – primär online abschließend | <ul style="list-style-type: none"> - Eine Mischung aus E-Learning und Präsenz um so ein bisschen Miteinander lernen zu können, ich würd mich freuen, nach dem Einloggen wenn da stehen würde „Hasllo sahra, du bist da und d stehen geblieben, vergiss auch nicht den Test zu machen“, Videos und Zusammenfassung schreiben, Abschluss mit Test, Das wissen am SAP System erst |

| | | | | |
|--|--|--|--------------------------|---|
| | | präsenz stattfinden können (optional), - Danach ein Bootcamp - Wenn man viele andere Leute sieht, die das machen, dann motiviert das nochmal mehr. - Probetest. | ggf. ein Präsenzmeeting. | durchgehen, kein Fehler dabei auftreten, mit dem Wissen was man vorher bekommen hat sollte man so durchkommen, Wissenstest, dann nochmal zurückleiten, man vertiefen kann, wenn man noch Fehler hat, man will ja auch das SAP Zertifikat haben, daher eine sinnvolle Vorbereitung wäre super, gut fände ich es in Häppchen zu lernen ggf. nach 2 Stunden Hinweis: mach jetzt mal bitte eine Pause. |
|--|--|--|--------------------------|---|